

EXTRA

*365-TAGE-FLOW-
KALENDER

flow

*Make your mistakes,
next year and forever.*

- NEIL GAIMAN -

LEBEN Wie Abschiede uns weiterbringen

HÖRVERGNÜGEN Warum wir Podcasts lieben

KREATIV SEIN Jeden Tag eine Zeichnung

PORTRÄT Schriftstellerin Juli Zeh



TITEL: ICH UND MEINE FAMILIE

Mona Schütt

✱ 33 Jahre ✱ lebt in Schallstadt
bei Freiburg ✱ mit ihrem Mann
✱ Inhaberin eines Mode-Start-ups
✱ oma-klara.de

Was machst du gerade?

Ich treffe viele SeniorInnen und stöbere in deren Kleiderschränken auf der Suche nach ausgefallenen Stücken für meine nächste Kollektion. Ich wähle Hosen, Blusen und Mäntel aus, lasse sie reinigen und fotografiere sie. Anschließend stelle ich sie in meinen Onlineshop.

Was haben die Frauen davon?

Sie freuen sich, dass ihre Kleidung wieder getragen wird. Außerdem erhalten sie einen Teil des Verkaufserlöses. Viele bessern so ihre Rente auf.

Erfährst du etwas über die Geschichte der Kleidungsstücke?

Ja, darum geht es mir. Wenn ich bei den Frauen zu Hause bin, erzählen sie, was sie mit dem Kleid oder dem Rock verbinden. Ihre Erinnerungen sprudeln nur so aus ihnen heraus. Häufig liegt schon das Fotoalbum bereit, und sie zeigen mir ein Bild, auf dem sie das Kleidungsstück in ihrer

Jugend tragen. Ich schreibe alles mit. Wenn dann später eine Kundin das Kleid oder den Pullover kauft, liegt die Geschichte dem Paket bei.

Das sind sehr persönliche Begegnungen, oder?

Das stimmt. Wir sprechen nicht nur über Kleidung. Die Frauen lassen mich ganz nebenbei an ihren Lebensweisheiten teilhaben, zum Beispiel: „Lebe deine Träume – egal in welchem Alter!“ Diesen Satz hat mir eine 80-Jährige mit auf den Weg gegeben. Sie wollte als junge Frau Designerin werden, hat dann aber eine andere Richtung eingeschlagen. Vor ein paar Monaten hat sie begonnen, Upcyclingtassen herzustellen. Sie wurde also doch noch Designerin.

Verändert der Kontakt zu den Seniorinnen etwas bei dir?

Sich den Wert der Dinge bewusst zu machen finde ich heute wichtiger denn je. Ich beobachte, dass die ältere Generation weniger und dafür bewusst und meist hochwertig gekauft hat. Sie gehen sorgsamer mit ihren Sachen um und pflegen sie – davon können wir uns eine Scheibe abschneiden. ➡



- 
1. Vintageliebe: Die alte Kaffeemühle hat Mona geschenkt bekommen
 2. Sie wickelt jedes verkaufte Kleidungsstück in Seidenpapier ein und legt die persönliche Geschichte dazu
 3. Eines von Monas Lieblingsstücken: die Blumenbluse von ihrer Oma Bettina

„Wir können einiges
von der alteren
Generation lernen“